



HEIMATBLATT



„OBERE FREIBERGER MULDE“

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Reichenberg-Bienenmühle 32. Jahrgang | Ausgabe 12 | 29. November 2024



Adventszeit

Das Weihnachtsfest steht vor der Tür,
da wird es bei uns schlimm.
'S kann keiner eh' so recht dafür,
doch alle döbsen 'rim.

Der Vater soll schon tagelang
'as Christbaumkreuz lackier'n.
Die Pyramid kommt nicht in Gang,
die will nicht funktionier'n.

Die Mutter trascht: Hol's Auto raus!
Ich brauch was aus der Stadt.
Der Vater wehrt sich: 'S wird nischt draus,
die Straßen sind zu glatt.

Die Stoll'n sind diesjahr gut geglückt,
so zuckersüß und schwer.
Da wird die Nachbarin verrückt,
- die Galle noch viel mehr.

Der Christbaumkauf ist Nervensach',
ob Kiefer oder Ficht',
bei einem sind die Äst' so schwach,
bei andern viel zu dicht.

Die Päckeln liegen schon parat,
im Schrank und unterm Bett.
Ich zähl noch mal, denn 's wär doch schad',
wenn 'ch eins vergessen hätt'.

Am Heiligohmd is 's dann so weit,
es riecht nach Zimt und Rum,
nach Wärme und Gemütlichkeit,
jetzt könn' de Kinder komm'.

Der Ruprecht kommt, wenn 's finster wird
Zu uns in' Stüb'l auf.
Der eine singt, der andere bet',
ich sag mei' Vers'l auf.

Zur Mitternacht, da schau'n wir 'naus,
wenn 's Glöck'l zwölfe schlägt.
Dann hat sich auch bei uns im Haus
zum Glück der Sturm gelegt.

Die Nacht ist still, die Nacht ist klar,
das letzte Licht verbrennt.
Nun freu'n wir uns auf's nächste Jahr,
wenn 's wieder wird Advent.



**Erscheinungstermin
der nächsten Ausgabe:
31. Dezember 2024**

**Redaktionsschluss:
11. Dezember 2024**

Bitte beachten!

Vom **24.12.2024 bis 03.01.2025** bleibt die gesamte Gemeindeverwaltung **geschlossen**.

Ab Montag, dem **06.01.2025** stehen wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie zur Verfügung.
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Hinweise zum Kassenschluss 2024 und Öffnungszeiten der Kämmerei und Kasse finden Sie auf Seite 6.

Impressum

**Amtsblatt der Gemeinde
Rechenberg-Bienenmühle –
Heimatblatt Obere Freiberger Mulde**
Herausgeber: Gemeindeverwaltung
Rechenberg-Bienenmühle, An der Schanze 1,
09623 Rechenberg-Bienenmühle,
Telefon 037327 833090, Fax 037327/1225.

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Michael Funke, Bürgermeister
Für den Inhalt der einzelnen Beiträge und Anzeigen zeichnet der jeweilige Verfasser selbst verantwortlich. Übergebene Beiträge können redaktionell überarbeitet werden. Für übergebene Beiträge bzw. Vorlagen wird keine Haftung übernommen.

Gesamtherstellung:
RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland,
Gottfried-Schenker-Straße 1,
09244 Lichtenau/OT Ottendorf,
Telefon 037208/876-0,
Fax 037208/ 876-298,
E-Mail: info@riedel-verlag.de.

Verteilung:
Die Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 1.130 Haushalte. Das Amtsblatt der Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle erscheint in einer Auflage von 1300 und liegt an den Auslagestellen im Gemeindegebiet zur kostenfreien Mitnahme aus.

Es gilt die Anzeigenpreisliste von 2024.

Informationen der Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung

Zentrale: 037327/833090
Fax: 037327/1225
Internet: www.gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de
E-Mail: mail@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de

Öffnungszeiten

Verwaltung	Montag	09:00 bis 12:00 Uhr
	Dienstag	09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 15:00 Uhr
	Mittwoch	geschlossen
	Donnerstag	09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr
	Freitag	geschlossen
Fremdenverkehrsamt	Montag bis Donnerstag	09:00 bis 12:00 und 12:30 bis 14:00 Uhr
	Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr
Sprechstunde Bürgermeister:	jeden Donnerstag	14:00 bis 18:00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten sind nach vorheriger Absprache möglich

Ihre Ansprechpartner			
Amt/Bereich	Name	Zimmer	Durchwahl
Bürgermeister	Michael Funke sekretariat@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de	103	83309-0
Sekretariat	Jessica Marquardt sekretariat@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de	102	83309-0
Bauamt	Mandy Irmscher bauamt@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de	104	83309-3
Gewerbe	Claudia Kaden gewerbeamt@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de	105	83309-4
Einwohnermeldeamt	Veronika Sobotta einwohnermeldeamt@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de	106	83309-5
Hauptamt/Bauamt	Thomas Drechsel hauptamt@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de	112	83309-1
Kämmerei	Andrea Göhler kaemmerei@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de	109	83309-7
Kasse/Steuern	Denise Meyer kasse@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de	108	83309-6
Fremdenverkehrsamt	Cornelia Kusche info@fva-holzhau.de	107	83309-8
Standesamt	über Stadtverwaltung Frauenstein E-Mail: standesamt@frauenstein.com		Tel. 037326/83816

Informationen des Bürgermeisters

■ Jahresbericht 2024

Liebe Einwohner!

Mit seinem Lied „Bleibt alles anders“, das 1998 erschien und gleichzeitig namensgebend für sein zehntes Studioalbum war, ermutigte Herbert Grönemeyer die Zuhörer, das Leben unkonventionell anzugehen und auch den Mut zu haben, den Status quo gelegentlich in Frage zu stellen.

Diese Eigenschaft ist in den letzten Jahren mehr denn je gefragt, wenn man sich die Veränderungen, Krisen und Herausforderungen vor Augen führt, denen wir uns alle stellen mussten und müssen. Es ist mir, so glaube ich, noch nie so schwergefallen, einen Jahresbericht wie für das Jahr 2024 zu verfassen, da die Zeit gerade sehr schnelllebig ist.

Ich glaube der Satz vom französischen Philosophen Joseph de Maistre (1753–1821): „Jedes Volk hat die Regierung, die es verdient“, passt vielleicht gerade jetzt so etwa zur weltpolitischen Lage. Jeder wird sich seinen Teil darüber denken. Ich hoffe und wünsche, dass wir in Sachsen jetzt schnell eine arbeitsfähige Regierung haben werden und dass wichtige, zukunftsweisende Entscheidungen zügig getroffen werden können.

Ein ereignisreiches Jahr 2024 begann im Januar mit dem Besuch unseres Ministerpräsidenten Michael Kretschmer. Nach einem Gespräch besuchten wir gemeinsam die Oberschule Rechenberg-Bienenmühle. Die Anstrengungen der Gemeinde und des Fördervereins, finanzielle Unterstützung für die Sanierung der Ballsportanlage und des Schulhofes zu bekommen, fanden durch ihn prominente Unterstützung.

Um in diesen finanziell sehr schweren Zeiten für die Zukunft vorzusorgen, wurden die Gespräche mit einem Investor fortgeführt, der auf einem privaten Grundstück im OT Clausnitz, welches nicht mehr für die Landwirtschaft zur Verfügung steht, einen Solarpark von etwa 12 ha errichten möchte. Zu den prognostizierten kommunalen Einnahmen von jährlich ca. 120.000 € aus EEG-Umlage und Gewerbesteuer plant der Investor in den nächsten Jahren eine finanzielle Projekt- und Vereinsunterstützung von etwa 220.000 €. Diese Verhandlungen begleiteten intensive Diskussionen und Beschlussfassungen im Gemeinderat, bei denen die Verwaltung einige Male für Klarheit sorgen musste. Sehr stolz bin ich deshalb über das Ergebnis, welches sich der Gemeinderat im Laufe des Jahres erarbeitet hat. Ich hoffe, der finale Satzungsbeschluss im ersten Quartal 2025 ebnet den Weg für den Baustart, sodass im Jahr 2026 das erste Geld in die Gemeindekasse fließen kann.

Eines der wichtigsten Ereignisse im Jahr 2024 war für unsere Gemeinde und natürlich für mich als Bürgermeister die Neuwahl des Gemeinderates für die nächsten 5 Jahre. In der konstituierenden Sitzung des neu gewählten Gremiums im Sommer gab ich deshalb folgende Forderungen an die Räte ab:

„Sehr geehrte Damen und Herren Gemeinderäte, ich freue mich, dass auch die Wahlprüfung für unsere Gemeinde vor wenigen Tagen durch Fristablauf abgeschlossen wurde und wir die konstituierende Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle nach der Kommunalwahl vom 9. Juni 2024 durchführen können. Ich durfte heute ein Gremium vereidigen, welches mich und die Verwaltung in den nächsten 5 Jahren nach bestem Wissen und Gewissen unterstützend zur Seite stehen soll und hoffentlich auch möchte.“

Die Herausforderungen für unsere Gemeinde, vor allem finanzieller Art, werden immer größer. Vom Gemeinderat der neuen Periode 2024 bis 2029 wünsche ich mir und fordere es auch ein, dass es bei Themen und Diskussionen nur um das Wohl, die Entwicklung und die Zukunft unserer Gemeinde und deren Einwohner geht. Dabei haben private Befindlichkeiten, große Politik oder überparteiliche Strategien nichts verloren. Lasst uns unsere Energie für die Bewältigung der vor uns stehenden Aufgaben einsetzen, lasst uns auch mal „um die Ecke“ denken, lasst uns aber auch auf das, was wir in den letzten Jahren geschafft und geschaffen haben, stolz sein.

Ich und die Mitarbeiter in den Abteilungen sehen immer unsere Gemeinde als Ganzes und werden auch weiterhin Ideen und Projekte entwickeln, die dem Wohl der Gemeinde und deren Einwohner dienen. Habt Vertrauen in mich, in die Verwaltung und beteiligt Euch an sachlichen und konstruktiven Gesprächen.

Mein oberstes Ziel ist und bleibt die Erhaltung der finanziellen Eigenständigkeit der Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle. Für dieses Ziel möchte ich auch den

neuen Gemeinderat begeistern, auch wenn wir dabei vielleicht Wege gehen müssen, die dem einen oder anderen mitunter nicht gefallen werden.

Lasst uns gemeinsam an einem Strang ziehen und das zum Wohle unserer Bürger und unserer Gemeinde.“

Natürlich haben wir im Jahr 2024 auch unsere geplanten kleinen und großen Projekte nicht aus den Augen verloren und mehr oder weniger vorangebracht. Die Neuanlage der „Insektenterrasse“ in der Kita „Sonnenschein“ in Rechenberg können wir im Dezember noch beenden (wir berichteten im Heimatblatt). Die Kosten belaufen sich auf ca. 20.000 €, wobei wir 7.700 € an finanzieller Unterstützung von der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt und 2.500 € von der Sparkassenstiftung der Sparkasse Mittelsachsen erhielten. Die restlichen Ausgaben haben wir über Spenden und Eigenmittel der Gemeinde finanzieren können. Die als Mitmachprojekt geplante Baustelle konnte nur durch die gute Organisation der Planerinnen, aktive Hilfe der Bauhof-Jungs der Gemeinde, des Hausmeisters, der Eltern, des Erzgebirgscamps Neuclausnitz und vor allem durch den „Hans Dampf in allen Gassen“ Steffen Walther aus Rechenberg sowie Fam. Winkler/Friedrich aus Bienenmühle so schnell zum Erfolg führen. Dafür an Alle ein großes Dankeschön. Im nächsten Jahr werden die ersten Früchte an den Sträuchern und Bäumen wachsen und die Kinder erfreuen.



Die Digitalisierung unserer beiden Schulen können wir nun endlich zum Ende des Jahres 2024 mit der Lieferung und Installation der elektronischen Tafeln abschließen. Ein zähes Projekt, welches sich ca. 4 Jahre hinzog und am Ende mit etwa 200.000 € zu Buche steht, davon 80 % Förderung durch den Freistaat Sachsen.

Das nächste Großprojekt „Sanierung Heizung Grundschule“ ist nach holprigem Start sehr gut gelaufen, sodass wir jetzt schon bei den letzten kosmetischen Arbeiten des 1. Bauabschnitts sind und die Wärme seit Oktober fließt. Auch hier konnten wir von dem sogenannten „Klimageld“ des Bundes profitieren, welches uns eine 80 %-Förderung bei einem Kostenvolumen von ca. 120.000 € einbrachte.

Eine Maßnahme, welche mir persönlich und dem Gemeinderat am Herzen lag, ist die Sanierung und Verschönerung des Eingangsbereichs der Oberschule. Auch da sind wir mit den Abbruch- und Betonarbeiten gut vorangekommen. Im Frühjahr 2025 soll die Maßnahme abgeschlossen werden.

Der neue Mannschaftstransportwagen (MTW) für die FFW Holzhaus im Wert von ca. 93.000 € steht kurz vor der Auslieferung und wird durch das Programm „Feuerwehrförderung“ des Freistaates Sachsen wenigstens noch mit 27.000 € gefördert.

Für den Umbau des alten Autohauses zum neuen Feuerwehrdepot der FFW Rechenberg am Standort in Neuclausnitz, dem Glücksgriff im Herzen der Gemeinde, wurden dieses Jahr die ersten Aufträge vergeben, sodass über die Wintermonate der Innenausbau erfolgen kann. Auch hier hatten wir das Glück, bei einer Bausumme von ca. 500.000 € eine Förderung von ca. 80 % zu erhalten.

Auch das Vorhaben „Überdachung Flößermodell“ in Clausnitz konnte durch Fördermittelanträge über das Programm „Kleinprojekte Montanregion Erzgebirge“ unterstützt und soll nächstes Jahr fertiggestellt werden.

Bei aller Freude über die umgesetzten Maßnahmen kann ich das Wort „Fördermittel“ bald nicht mehr hören. Dadurch, dass wir mit der Finanzierung immer abhängiger von diesen werden, sind der eigenen Kreativität immer mehr Grenzen gesetzt. Der Gemeinde fehlt das nötige Geld auf dem Konto, um selbst entscheiden zu können, wo die Prioritäten liegen. Leider werden viele Warnungen von kommunalen Finanzexperten zur finanziellen Ausstattung der Gemeinden durch Bund und Land nach wie vor nicht oder nicht ausreichend beachtet, sodass z. B. unsere Gemeinde ohne die Inanspruchnahme eines speziellen Kassenkredits nicht mehr handlungsfähig ist. Über den neuen Haushalt für das Jahr 2025 werden wir uns mit dem Gemeinderat in Kürze beraten und einen guten und notwendigen Weg besprechen.

Informationen des Bürgermeisters

Einen nicht geringen Anteil meiner Zeit und meiner Nerven habe ich im Jahr 2024 für die Vorbereitung der Baumaßnahme „Sanierung S185 OL Rechenberg mit Gehweg, Bushaltestellen und Beleuchtung“ aufwenden müssen. In meiner Amtszeit habe ich schon sehr viel erlebt. Was ich allerdings im Zusammenhang mit dem Baurecht für die S 185 erfahren musste, ist fast nicht zu glauben. Die Fahrbahn gehört dem Freistaat Sachsen. Verantwortlich dafür ist das Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LaSuV). Das der Bürgermeister der kleinen Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle Termine zu Planungsgesprächen im LaSuV Chemnitz und in der Unteren Naturschutzbehörde (UNB) des Landratsamtes Mittelsachsen vereinbaren musste, damit überhaupt etwas vorwärts ging, ist nicht zu fassen. Unglaublich ist, dass die Auflagen von den Behörden so umfangreich waren, als sollte eine neue Straße durch ein Naturschutzgebiet gebaut werden. Zu allem Überfluss kam noch dazu, dass das Wirtschaftsministerium die Sanierung der S 185 kurzerhand von der Liste der umzusetzenden Maßnahmen 2025 streichen wollte, was ich durch Zufall von einem Mitarbeiter aus dem Ministerium erfuhr. Nur durch die sofortige Unterstützung von Steve Ittershagen, Stadtrat in der Bergstadt Freiberg und MP Michael Kretschmer konnte das noch verhindert werden (das ist wirklich nur ein kurzer Auszug von den Geschehnissen). Die Ausschreibung soll nun doch noch dieses Jahr erfolgen, was einen geplanten Baubeginn im März 2025 bedeuten würde. Über die Zeit des Heimatfestes, im August 2025, soll es eine Bauunterbrechung geben, um anschließend das letzte Teilstück bis ins Frühjahr 2026 fertigstellen zu können.

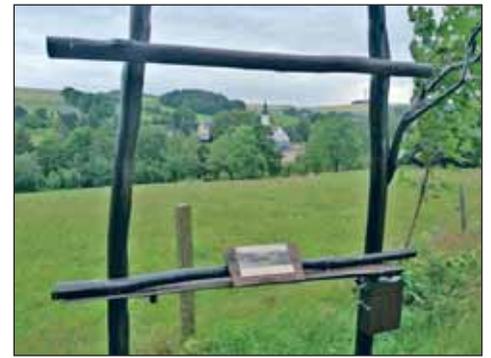


Als wichtigste Aufgaben im Jahr 2025 sieht die Gemeinde u.a. die Bezuschussung und Durchführung des Burg- und Heimatfestes in Rechenberg-Bienenmühle, die Sanierung der Gehwege, Haltestellen und Beleuchtung an der S185 OL Rechenberg, den Erhalt und Erweiterung des Spielplatzes am Ökobad, die weitere Sanierung des Depots für die Kameraden der FFV Rechenberg in Neuclausnitz, die Sanierung des alten Spielplatzes der Kita Rechenberg in einen „Naturnaher Spielplatz“, der 2. Bauabschnitt der „Sanierung Heizung Grundschule Clausnitz“ sowie die Fertigstellung der „Überdachung Flößermodell“ mit Flößer-Ausstellung in Clausnitz an. Diese Sanierungen, welche fast alle Pflichtaufgaben unserer Gemeinde sind, umfassen einen Wert von ca. 1,2 Mio. Euro. Bei diesen Maßnahmen sind wir, wie schon erwähnt, auf entsprechende Fördermittel und die dazugehörigen Eigenmittel angewiesen. Nur wenn dieses Geld fließt, kann entsprechend gebaut werden. Was wir mit unserm Haushalt im Jahr 2025 finanzieren können, wird der Haushaltsentwurf zeigen. Was wir genau wissen ist, dass die Kämmerin weitere Einsparungen finden muss, um unsere Pflichtaufgaben erfüllen zu können. **Und das kann nicht sein!**

Liebe Einwohner, was auch in den nächsten Monaten politisch oder finanzpolitisch im Bund, im Freistaat Sachsen und im Landkreis Mittelsachsen passiert, ich werde mich mit meiner ganzen Kraft dafür einsetzen, dass sich unsere Gemeinde weiterhin zu einem schönen und attraktiven Ort entwickelt. Das dies jetzt schon so ist, bekomme ich von vielen Einwohnern, auch aus den Nachbargemeinden, oft bestätigt. Die vielen Unternehmen, Vereine und ehrenamtlichen Helfer, die unsere Gemeinde Jahr für Jahr unterstützen, tragen mit ihren Festen und Initiativen ebenso zu einer lebenswerten Gemeinde bei, wie auch die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung, des Bauhofes, der Kindereinrichtungen und Schulen.

Zwei private Initiativen und Projekte, die sehr zur Freude und Zufriedenheit der Einwohner beitragen, sollen zum Schluss des Jahresberichtes 2024 unbedingt noch erwähnt werden.

Zum Ersten ist das die Sanierung der „Alten Post“ in Bienenmühle durch Familie Schellig aus Oederan zu einem altersgerechten Wohnhaus (wir berichteten im Heimatblatt ausführlich.) Diese Sanierung hat unserer Gemeinde einen unglaublichen Mehrwert gebracht und konnte Senioren dabei unterstützen, in einer modernen Wohnung in bekannter Umgebung weiter zu leben. Die ersten Mieter ziehen am 01.12.2024 in das Gebäude ein. Liebe Familie Schellig, dafür ein riesiges Dankeschön!



Das zweite Projekt ist der Abriss der alten, historischen Schrottimobilie „Gasthof Erbgericht“ in Rechenberg durch den Besitzer Markus Oehme aus Dorfchemnitz. Seit Jahren war das Gebäude und seine Nebengelasse ein Schandfleck und eine Gefahr für unsere Gemeinde (wir berichteten im Heimatblatt ausführlich.) Wie schnell nach dem Abriss die Bäumung und die Begrünung der Fläche stattfand, war sehr beeindruckend. Die Gestaltung der Fläche ist in den nächsten Monaten noch vorgesehen. Mit der Beseitigung hat Markus Oehme unserer Gemeinde einen großen Dienst erwiesen. Eine Aussage vieler Rechenberger dazu: „Der macht es eben einfach“. Lieber Markus, dafür auch an Dich ein riesiges Dankeschön!



Zum Abschluss möchte ich allen ehrenamtlichen Helfern, den Vereinen, den Firmen und den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr für ihre Mitarbeit, Unterstützung und Hilfsbereitschaft im Jahr 2024 sehr herzlich danken!

Durch dieses Miteinander wird unser Gemeindeleben weiterhin funktionieren, auch trotz derzeitiger Krisen und Herausforderungen lebendig bleiben und sich ebenso weiterentwickeln.

Mein Team aus der Verwaltung, aus dem Bauhof, von den Schulen und Kindereinrichtungen sowie ich persönlich wünschen allen Bürgern eine schöne Adventszeit, ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest sowie alles Gute für 2025.



Michael Funke
Bürgermeister

Informationen des Bürgermeisters

Wieder zwei neue, überdachte Bänke im Gemeindegebiet!



Zum wiederholten Mal stellten wir im Frühjahr dieses Jahres bei der Wander- und Pilgerakademie Sachsen einen Förderantrag im Wert von ca. 3000 €. Inhalt waren zwei überdachte Bänke, die an unseren vielen Kilometern Wander- und Radwege aufgestellt werden sollten. Die Maßnahme wurde mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtages beschlossenen Haushalts. Im August 2024 kam die Bewilligung, sodass die Herstellung beginnen konnte. Ein großes Dankeschön geht in diesem Zusammenhang an die Firma Holzbau

Nitzsche aus Clausnitz für die schnelle und hochwertige Fertigung der beiden Bänke.

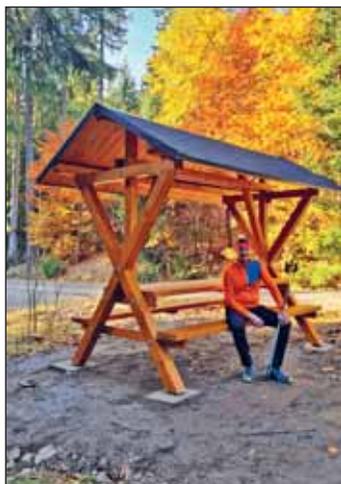
Ihren Platz fanden die überdachten „Rastplätze“ einmal am „Kammweg Erzgebirge“ in Oberholzhau und am „Floßgrabenweg Abzweig Zweiweg“ an der „Blockline“ im Ringelwald. Im Frühjahr nächsten Jahres möchten wir wieder einen neuen Anlauf für einen Förderantrag nehmen.



Bürgermeister bei der Trassenkontrolle!

Pünktlich vor dem Winterbeginn war der Bürgermeister wieder einmal zur Trassenkontrolle in unserem Loipengebiet unterwegs. An einem Samstag, bei herrlichem Sonnenschein, wurden die Trassenverläufe im Ringelwald und am Floßgraben auf umgestürzte Bäume und wilden Bewuchs überprüft.

Gleichzeitig begutachtete der Bürgermeister die neue überdachte Bank am Floßgraben/Abzweig Zweiweg. Jährlich im Herbst fährt der Bauhof mit einem Mulcher über die Trassen und beseitigt den Wildwuchs, so dass sich bei einem Wintereinbruch der Neuschnee schön verteilen kann und wir unsere Loipen frühzeitig befestigen können.



Sehr geehrte Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle,

hiermit lade ich Sie ganz herzlich am Donnerstag, dem 12.12.2024 von 15 bis 17 Uhr zu unserer diesjährigen Seniorenweihnachtsfeier in das Hotel Lindenhof nach Holzhau ein.

Das Programm wird diesmal von Frau Ina Schirmer gestaltet. Ab ca. 15.15 Uhr wird sie Sie mit weihnachtlichen Liedern zum Mitsingen und Mitschunkeln erfreuen. Die Lieder, teilweise in erzgebirgischer Mundart, begleitet sie mit ihrer Gitarre. Leider müssen Sie dieses Jahr Kaffee und Stollen selbst bezahlen, da die zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel für das kulturelle Programm aufgewendet werden.

Es besteht auch dieses Jahr die Möglichkeit, mit der Freiburger Eisenbahn 14:09 Uhr ab Clausnitz über Bienenmühle, Rechenberg mit der Ankunft am Bahnhof Holzhau um 14:21 Uhr zu fahren. So wären Sie pünktlich zu Beginn unserer Weihnachtsfeier am Hotel Lindenhof. Für die Rückfahrt könnten Sie ebenfalls die Freiburger Eisenbahn um 17:34 Uhr (oder später) ab Bahnhof Holzhau nutzen. Ich freue mich auf einen gemütlichen Nachmittag mit Ihnen.



Förderung der Ausstellung zum Heimatfest durch die Sparkasse!

Auf der Suche nach einer finanziellen Unterstützung für die historische Ausstellung zu unserem Heimatfest im Jahr 2025 bin ich auf die Sparkassenstiftung „Jugend Sport und Kultur“ gestoßen. Nach einer kurzen Absprache mit Heinz Lohse, unserem Ortshistoriker, wurde bei der Sparkassenstiftung Mittelsachsen der Antrag auf „Unterstützung der historischen Ausstellung“ gestellt. Einige Wochen nach Antragstellung kam es zum Kontakt mit der Sparkasse, die uns die Förderzusage übermittelte. Einen ganz herzlichen Dank an die Sparkassen-Stiftung, die uns damit eine noch bessere Ausgestaltung der Ausstellung ermöglicht.



Termin nächste Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle findet am 10. Dezember 2024 statt.



Informationen des Bürgermeisters

■ So geht Traditionspflege!

Das Erzgebirge ist mit seinen weihnachtlichen Traditionen weit über die Ländergrenzen hinaus bekannt. Solch eine Tradition ist zum Beispiel das Aufstellen von Pyramiden in der Vorweihnachtszeit. Dieses Ritual wird natürlich auch in unserer Gemeinde seit vielen Jahren gelebt. Pünktlich zum 1. Advent stehen in allen Ortsteilen wunderschöne, unterschiedlich große Pyramiden, die von den Bauhofmitarbeitern jedes Jahr aufgebaut und liebevoll geschmückt werden. Wichtig ist, dass man die Figuren, die Antriebe und die gesamte Konstruktion den Sommer über pflegt und ordentlich lagert, sodass diese uns sehr lange erfreuen können. In jeder freien Minute arbeiten die Bauhof-Jungs daran, defekte oder verschlissene Teile zu reparieren, zu streichen oder zu ersetzen. Glücklicherweise gibt es auch auf diesem Gebiet in unserer Gemeinde Unterstützer und Helfer, wie zum Beispiel Helfried Hofmann aus Holzgau (Holzbau), Thomas

Teubel aus Rechenberg und „Ecki“ Liebscher aus Holzgau (Elektrik), Ingrid Meyer aus Holzgau (Pflege), Fam. Thomas Dittrich aus Clausnitz (Lagerung und Pflege) sowie der Schweizerhof aus Neuclausnitz (aufstellen und betreiben), die sich auch mit um den Erhalt dieser langen Tradition kümmern oder gekümmert haben.

Auf diesem Wege möchte ich mich ganz herzlich bei den Jungs vom Bauhof, sowie bei allen bedanken, die uns beim Erhalt dieser erzgebirgischen Tradition unterstützen.

„Freiwillige haben nicht unbedingt die Zeit, sie haben nur das Herz“

Anbei einige Impressionen aus der „Reparaturwerkstatt“!



Amtliche Bekanntmachungen

■ Kassenschluss 2024

Die Kämmerei gibt hiermit die Termine zum Kassenschluss 2024 bekannt:

■ Kassenschluss

Bis zum **12.12.2024 (Donnerstag)** können im Rathaus Ein- und Auszahlungen in bar oder mit ec-/Kreditkarte erfolgen.

Danach werden die Barkassen geschlossen und für den buchhalterischen Abschluss vorbereitet.

■ Rechnungen und Abrechnungen

Alle **Rechnungen von Unternehmen** oder **Abrechnungen von Vereinen oder Dritten (Belege)** für Leistungen im Jahr 2024 sind bis spätestens zum **19.12.2024 (Donnerstag) einzureichen**.

Am 19.12.2024 wird der letzte Datenträger für 2024 erstellt und somit ist dieser Tag der letzte Auszahlungstermin für Überweisungen.

■ Vorankündigung

Vom **02.01.2025 bis zum 10.01.2025** bleibt die Finanzverwaltung (Kämmerei, Kassen- und Steuerverwaltung) aufgrund von systembedingten IT-Umstellungen für den Publikumsverkehr **geschlossen**.

Ab 13.01.2025 (Montag) stehen wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie zur Verfügung. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

■ Bitte nicht vergessen!

- ✓ Bitte leisten Sie **keine Vorauszahlungen für 2025 im alten Jahr**. Unsere Buchhaltungssoftware kann keine Vorauszahlungen auf Steuern und Abgaben im alten Jahr verarbeiten.
- ✓ Aus dem Vorjahr(en) behalten nur die folgenden „alten“ Bescheide ihre Gültigkeit:

Amtliche Bekanntmachungen

Hundesteuer (zuletzt erlassener Bescheid)
Mieten und Pachten (Vertrag)

- ✓ Für folgende Steuern und Abgaben werden 2025 neue Bescheide erstellt:
Grundsteuern A und B
Gewerbsteuer
Jahresgästetaxe

■ Neue Grundsteuer 2025

Das Finanzamt Freiberg hat nunmehr fast alle Grundstücke neu bewertet und Messbeträge erlassen. Für detaillierte Fragen oder Einwendungen dazu wenden Sie sich bitte an das Finanzamt Freiberg (03731/379-0).

Höhe der Grundsteuer

Messbetrag (Finanzamt) x Hebesatz (Gemeinde) = Grundsteuer

Die Hebesätze wurden vom Gemeinderat wie folgt beschlossen:

Grundsteuer A 280 v.H. **Grundsteuer B 400 v.H.**

Bescheide über Grundsteuer ab 2025

Die neuen Grundsteuerbescheide werden bis Mitte Januar 2025 an alle Grundstückseigentümer versandt.

Bitte heben Sie diese(n) Bescheide gut auf, denn diese behalten auch wieder ihre Gültigkeit für die Folgejahre (sofern sich keine Änderungen ergeben).

Wichtig!

- ✓ Keine Zahlungen ohne neuen Bescheid
Mit dem neuen Grundsteuerbescheid erhalten Sie alle Informationen zur Höhe der Rate sowie die korrekte Objektnummer und das neue AVBR-Kennzeichen (zur Angabe im Verwendungszweck)
- ✓ Sie hatten vorher einen Dauerauftrag für die Grundsteuer bis 2024?
Bitte aktualisieren Sie den Dauerauftrag hinsichtlich Höhe und Verwendungszweck nach Erhalt des neuen Grundsteuerbescheides.
- ✓ Sie haben vorher die Grundsteuer bis 2024 abbuchen lassen?
Bitte prüfen Sie im neuen Bescheid, ob ein Vermerk zur Abbuchung (mit Benennung der Bankverbindung) enthalten ist. Dann hat sich nichts geändert, es wird weiter wie gewohnt abgebucht.

Fehlt dieser Vermerk und/oder Sie möchten neu am Abbuchungsverfahren teilnehmen, dann melden Sie sich bitte bei
Kasse: Frau Meyer - 037327/833096 -
kasse@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de

Dann senden wir Ihnen umgehend ein SEPA-Mandat zu und richten das SEPA-Lastschriftverfahren für Sie neu ein.

■ Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses für den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Sondergebiet Photovoltaik Mühlweg Clausnitz“

Der Gemeinderat der Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle hat mit Beschluss vom 08.08.2023 den vorhabenbezogenen Bebauungsplan in der Fassung vom 20.07.2023, bestehend aus der Planzeichnung Teil A sowie den Textlichen Festsetzungen Teil B gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen. Der Beschluss wird hiermit, gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekanntgemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt dieser Bebauungsplan in Kraft.

Jedermann kann den Bebauungsplan in der Fassung vom 20.07.2023 mit der Begründung einschließlich Umweltbericht und die zusammenfassende Erklärung über die Berücksichtigung der Umweltbelange im Rathaus, Zimmer 105 während der Dienststunden (montags, dienstags und donnerstags 9-12 Uhr, dienstags 13-15 Uhr, donnerstags 13-18 Uhr) kostenlos einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Die o. g. Planunterlagen werden zusätzlich nach § 10a Abs. 2 BauGB auf der Webseite der Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle unter www.gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de sowie unter www.buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/bplan (Zentrales Landesportal Bauleitplanung Sachsen) veröffentlicht.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes wird aus der nebenstehenden Abbildung deutlich.

Unbeachtlich werden nach § 215 BauGB

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die

fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Rechenberg-Bienenmühle, 04.11.2024

Funke

Michael Funke
Bürgermeister



Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de

Vorbereitungen Heimatfest 2025



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Rechenberg-Bienenmühle,

die Fenster leuchten warm, die Tage werden stiller – der Advent hat Einzug gehalten. Es ist die Zeit der Vorfreude, des Innehaltens und der kleinen Heimlichkeiten. Lassen Sie uns gemeinsam die Tür zu einem besonderen Ausblick öffnen: Unser Burg- und Heimatfest 2025!

Vom 21. bis 24. August feiern wir ein einmaliges Jubiläum: 755 Jahre Rechenberg, 150 Jahre Bienenmühle und 100 Jahre Rechenberg-Bienenmühle. Vier Tage voller Musik, Geschichte, Tanz und Gemeinschaft erwarten uns – ein Fest, das unsere Traditionen ehrt und uns zusammenbringt.

Am Donnerstagabend begehen wir gemeinsam einen symbolischen Gang von Bienenmühle nach Rechenberg, der die Einheit der beiden Ortsteile feiert, begleitet von der „Schalmeikapelle Rehefeld“. Lassen Sie uns gemeinsam ins Festzelt ziehen, wo der Bürgermeister mit dem Festbieranstich die Feierlichkeiten einläutet. Freuen Sie sich auf Live-Musik mit „Kathleen & Torsten“ und ein herzliches Miteinander.

Der Freitag steht ganz im Zeichen von Lebensfreude für jede Generation: Die Kinder der Kita „Sonnenschein“ eröffnen den Nachmittag, bevor Livemusik von Ina Schirmer & Band, Tanzshows des Karnevalsclubs RBC, Skifaschingsclubs Holzhau und des CCC Clausnitz sowie DJ Jan den Abend zum Leuchten bringen. Später sorgt die große Disco mit „Das gefährliche Duo“ und „DJ Justin Prince“ für mitreißende Festzeltstimmung.

Am Samstag laden Tradition und Gemeinschaft zum Mitmachen ein: Ein historischer Markt mit Überraschungen erwartet Sie auf dem Burghof, und die Ausstellung „Unbekanntes und Vergessenes“ im Rathaus erzählt die Geschichte unseres Ortes. Alte Freunde treffen sich beim Generationstreffen im Festzelt, während Erzgebirgsstimmung pur mit den „Bimmelbah“ Musikanten“ und den „Bergsängern Geyer“ für musikalische Höhepunkte auf dem Burghof sorgt. Der Abend gehört der „Greatest Hits Show“ mit der Live-Band „borderline“.

Der Sonntag schenkt uns den festlichen Ausklang: Ein großes Blasmusikfestival mit Kapellen aus Friedebach, Cämmerswalde und Olbernhau erfüllt das Festzelt mit Klang und Stimmung. Zithermusik erklingt auf dem Burghof, während Zaubershow für Kinder in der IMMO für leuchtende Augen sorgen. Am Abend verzaubert uns der „Magier Torsten Pahl“ im Festzelt und ein Konzert des „Philharmonischen Chores Dresden“ in der Kirche setzt einen krönenden Abschluss.

Mit Freude und Stolz blicken wir auf das kommende Jahr und laden Sie schon jetzt herzlich ein, diese besonderen Tage mit uns zu feiern. Für den Moment wünschen wir Ihnen und Ihren Familien jedoch eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Festkomitee Rechenberg-Bienenmühle

Müll

Mülltermine Dezember 2024

Restmüll 11.12.2024 24.12.2024

Gelbe Tonne
Für alle Ortsteile 04.12.2024 18.12.2024

Papiertonne
Clausnitz/Neuclausnitz: 10.12.2024
Rebie/Holzchau: 05.12.2024



EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH
Frauensteiner Straße 95
09599 Freiberg

Abfallkalender 2025 wird verteilt

Seit Ende Oktober werden die über 170.000 Abfallkalender in alle Briefkästen in Mittelsachsen verteilt. Auch Kästen mit einem Werbeverbot-Aufkleber und Gewerbetreibende werden beliefert, da es sich hierbei um eine amtliche Mitteilung handelt. **Pro Briefkasten wird nur ein Kalender verteilt**, auch wenn sich mehrere Familien diesen teilen.

Die Stadt Hartha und die Gemeinden Großweitzschen, Hartmannsdorf, Mühlau, Mulda, Niederwiesa, Rossau, Striegistal und Weißenborn verteilen den Kalender selbst. Bei Fragen zur Abfallkalenderverteilung und Reklamationen wenden Sie sich bitte direkt an die jeweilige Stadt/Gemeindeverwaltung.

In der Gemeinde Lichtenberg liegen die Kalender seit Anfang November 2024 zur Abholung an den bekannten Orten aus.

Reklamationen ab Mitte Dezember möglich

Wer bis Mitte Dezember keinen Abfallkalender erhalten hat, kann einen Abfallkalender in den Stadt- oder Gemeindeverwaltungen oder an den 10 Wertstoffhöfen im Landkreis Mittelsachsen erhalten.

Bei weiteren Fragen zur Abfallkalenderverteilung wenden Sie sich bitte an die Abfallberatung der EKM unter abfallberatung@ekm-mittelsachsen.de oder unter 03731 2625-41/42/44.

Weiter können Sie die aktuellen Entsorgungstermine jederzeit online unter www.ekm-mittelsachsen.de einsehen und die Daten als PDF oder direkt in ihren Outlook-Kalender downloaden.

Mindestentleerungen nicht vergessen

Die Entleerungsgebühr wird für jede Entleerung des Restabfallbehälters berechnet. Pflicht sind mindestens 4 Entleerungen pro Jahr. Die vierte Entleerung für Ende Dezember einzuplanen, empfiehlt sich nicht. Eis und Schnee können schnell zu verzögerten Entleerungen und einem übervollen Abfallbehälter führen.

Personen, die allein auf einem Grundstück gemeldet sind und nur einen 80 l Restabfallbehälter nutzen (keine Gewerbe), können die Anzahl der Mindestentleerungen auf 3 pro Jahr reduzieren lassen. Dafür muss bis zum 31. Dezember 2024 ein schriftlicher, formloser Antrag an:

EKM – Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH, Frauensteiner Str. 95, 09599 Freiberg oder an info@ekm-mittelsachsen.de gesendet werden, um für das Folgejahr die drei Mindestentleerungen zu beantragen.

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gerne unter abfallberatung@ekm-mittelsachsen.de oder unter der 03731 2625-41/42/44 zur Verfügung.

Bereitschaftsdienst

Zahnärztlicher Notdienst

Bereich Freiberg/Brand-Erbisdorf/Flöha

Sprechzeiten: sonnabends, sonn- und feiertags und Brückentage 09.00 bis 11.00 Uhr; Rufbereitschaft bis 07.00 Uhr am Folgetag.

■ Folgende Termine waren bei Redaktionsschluss des Amtsblattes bekannt:

01.12.2024

Praxis Dipl.-Stom. Jörg Groß
09599 Freiberg, Wernerplatz 15, Tel.: 03731-31639

07.12.2024

Praxis Uwe Irrgang
09599 Freiberg, Dr.-Külz-Str. 2, Tel.: 03731-212525

08.12.2024

Praxis Dr. med. dent. usanne Möckel
09577 Niederwiesa, Bahnhofstr. 5, Tel.: 03726-6074

14.12.2024

Praxis Dr. med. dent. Christian-Helge Schreiber
09599 Freiberg, Bahnhofstr. 13, Tel.: 03731-2077630

15.12.2024

Praxis Eleni Mistakidou-Werzner
09627 Bobritzsch-Hilbersdorf, Sohraer Str. 2, Tel.: 037625-6523

21.12.2024

Praxis Uwe Liebscher
09600 Oberschöna, An der Hauptstr. 23, Tel.: 037321-5599

22.12.2024

BAG Prof. Dr. Dr. Falk Wehrhan, MHBA Dr. Theresia Wehrhan
09599 Freiberg, Forstweg 49, Tel.: 03731-7747737

23.12.2024

Praxis Uwe Irrgang
09599 Freiberg, Dr.-Külz-Str. 2, Tel.: 03731-212525

24.12.2024

patiodoc MVZ Dieblich GmbH
09618 Brand-Erbisdorf, Freiburger Str. 17, Tel.: 037322-3657

25.12.2024

Praxis Dr. med. dent. Peter Kleemann
09619 Sayda, Dresdner Str. 53, Tel.: 037365-61666

26.12.2024

Zahnarztzentrum Dr. Petra Vogel GmbH
09599 Freiberg, Kesselgasse 9a-c, Tel.: 03731-22678

27.12.2024

Praxis Dr. med. dent. Susanne Möckel
09577 Niederwiesa, Bahnhofstr. 5, Tel.: 03726-6074

28.12.2024

Praxis Enrico Bretschneider
09618 Brand-Erbisdorf, Gartenweg 8, Tel.: 037322-2735

29.12.2024

BAG Dr. med. dent. Rolf Mette, Katrin Mette
09599 Freiberg, Moritzstr. 18/20, Tel.: 03731-23273

30.12.2024

Praxis Uwe Irrgang
09599 Freiberg, Dr.-Külz-Str. 2, Tel.: 03731-212525

30.12.2024

Praxis Dr. med. Steffen Focke
09599 Freiberg, Heinrich-Zille-Weg 23, Tel.: 03731-31035

Termine auch auf der Internetseite der KZV Sachsen <https://www.zahnaerzte-in-sachsen.de> (dort sind die Dienste vier Wochen im Voraus einzusehen und gemeldete Änderungen aktuell eingestellt) oder unter Tel.: 0351/80 53-0.

Wir gratulieren

■ Geburtstags- und Ehejubiläen



Die Gemeindeverwaltung Rechenberg-Bienenmühle gratuliert und wünscht beste Gesundheit Allen, die im Dezember 2024 ein Geburtstags- oder Ehejubiläum begehen.

Beachten Sie bitte, dass im Amtsblatt Geburtstage und Ehejubiläen nur von diesen Personen veröffentlicht werden, die in die Veröffentlichung ausdrücklich einwilligen. Die Einwilligung kann jederzeit erfolgen. Sie muss schriftlich abgegeben werden, mit folgende Angaben: Name, Vorname, Geb.-Datum, Anschrift, Zweck (z.B. Veröffentlichung im Amtsblatt).

Informationen Dritter

■ Tierbestandsmeldung 2025

Bekanntmachung
der Sächsischen Tierseuchenkasse
– Anstalt des öffentlichen Rechts –



Sehr geehrte Tierhalter*innen,
bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter*in von **Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Fischen und Bienen** zur **Meldung und Beitragszahlung** bei der Sächsischen Tierseuchenkasse **gesetzlich verpflichtet** sind.

Die fristgerechte Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigungszahlung von der Sächsischen Tierseuchenkasse im Tierseuchenfall,
- die Beteiligung der Sächsischen Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung und
- die Gewährung von Beihilfen und Leistungen durch die Sächsische Tierseuchenkasse.

Der Sächsischen Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalter*innen erhalten Ende Dezember 2024 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2025 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Sächsischen Tierseuchenkasse, um Ihren Tierbestand anzugeben.

Tierhalter*innen, welche ihre E-Mail-Adresse bei der Sächsischen Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail.

Auf dem Tierbestandsmeldebogen oder per Online-Meldung sind die am Stichtag 1. Januar 2025 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2025 Ihren Beitragsbescheid. Bis dahin bitten wir Sie, von Anfragen zum Beitragsbescheid abzusehen.

Ihre **Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse**, unabhängig davon, ob Sie Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten.

Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

Bitte unbedingt beachten: Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Sächsischen Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldete*r Tierhalter*in u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.

Sächsische Tierseuchenkasse
Anstalt des öffentlichen Rechts
Löwenstraße 7a, 01099 Dresden
Telefon: 0351 80608-30
E-Mail: beitrag@tsk-sachsen.de
Internet: www.tsk-sachsen.de



Neuanmeldung

Informationen Dritter

■ Nachlese zum Tag der offenen Tür

Wir waren sehr positiv überrascht, dass am 28.09.2024 viele Bürger die Möglichkeit zur Besichtigung der „Alten Post“ genutzt haben. Es waren mehr als 100 Gäste im Objekt. Es wurden viele Gedanken ausgetauscht und interessante Gespräche geführt. Dies war ein gelungener Vormittag.



Gleichzeitig möchten wir die Gelegenheit nutzen, allen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit sowie für das neue Jahr alles Gute und vor allen Gesundheit zu wünschen.

Ihre Fam. Schellig

P.S. Es ist noch eine Wohnung von ca. 42 qm zu vermieten.

■ Mitmachen im Landkreis Mittelsachsen – Ehrenamt suchen und finden

Eine extra Vorlesestunde im Kindergarten, der Spielenachmittag im Seniorenentreef, sichere Fledermausquartiere oder ein buntes Sommerfest: vieles davon gibt es, weil Menschen zwischen Sayda, Reinsberg und Rochlitz in ihrer Freizeit die Initiative ergriffen, ihre Ideen gemeinsam umgesetzt oder andere dabei unterstützt haben. Im Ehrenamt ist so einiges möglich. Und Freude und gemeinsame Erlebnisse entstehen ganz nebenbei.

Wer mitmachen möchte findet eine Übersicht von Organisationen und Initiativen, die aktuell Engagierte suchen, auf der digitalen Ehrenamtsplattform www.ehrensache.jetzt. Zum Informieren und Stöbern nutzen Sie am besten den regionalen Einstieg auf die Plattform unter www.mittelsachsen.ehrensache.jetzt.



Gemeinnützige Träger können hier außerdem kostenfrei Inserate schalten, wenn sie Freiwillige suchen. Für weitere Informationen erreichen Sie die Koordinatorin für den Landkreis Anne-Kathrin Gericke telefonisch unter 0151/54881973 oder per E-Mail an gericke@buergerstiftung-dresden.de.

Die "Digitale Ehrenamtsplattform für Sachsen" ist ein Projekt der Bürgerstiftung Dresden und wird gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt. Es wird finanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

Grafik: Bürgerstiftung Dresden

Informationen Dritter

■ Kreative Autoren, Künstler, Dichter und Heimatforscher gesucht!



Das „Landkalenderbuch für die Sächsische Schweiz und das Osterzgebirge“, ein abwechslungsreiches Jahrbuch über Land und Leute, liegt nun schon im 18. Jahrgang (Band 2025) vor. In der Tradition der Bauern- und Heimatkalender sind darin, geordnet im Jahreskreis, vielfältige Beiträge aus der Geschichte, über besondere Menschen und über die regionale Kultur in Form von Berichten,

Gedichten und Geschichten zu finden.

Das Besondere dabei ist, dass die Autoren keine professionellen Schriftsteller, sondern Menschen aus unserer Region sind. Sie berichten über Erlebnisse mit Einheimischen, über Ereignisse aus Vergangenheit und Gegenwart, sowie über Naturschönheiten, besondere Orte und eigene Aktivitäten, also über alles was das Leben hier gut und lebenswert macht.

Nun ist es an der Zeit, mit der Arbeit am 19. Jahrgang, also dem „Landkalenderbuch 2026“, zu beginnen. Es soll unter dem Jahresthema

„Technik, die begeistert“

stehen und Geschichte und Geschichten zu diesem Thema darbieten. Wir suchen Beiträge, die anschaulich und unterhaltsam von technischen Denkmälern, von Tüftlern und Erfindern unserer Region und ihren Werken, von Erlebnisse beim Umgang mit technischen Geräten und ihren Einsatz im Alltag im Tharandter Wald, im Osterzgebirge und in der Sächsischen Schweiz berichten.

Dabei sollte der thematische Rahmen nicht zu eng verstanden werden. Wir suchen Beiträge über

- die Vielfalt der Technik im Alltag und Beruf und die Veränderungen, die sie hervorbrachte,
- das Leben von Erfindern und Praktikern, deren Ideen und die Umsetzung dieser Ideen,
- Menschen, die sich für den Erhalt technischer Denkmale einsetzen,
- die Kreativität von Modellbauern und deren Werke (Modellflugzeuge, Modellbahnanlagen, Modelle technischer Anlagen und Gebäude),
- persönliche Erlebnisse mit den Tücken der Technik
- Erfindungen aus Medizin und Technik, die eine bessere Lebensqualität ermöglichen,
- technische Anlagen, die uns und unsere Gäste zu Ausflügen und Wanderungen inspirieren,

- die Faszination von historischen und modernen Anlagen,
- lustige Begebenheiten rund um das Thema Technik.

Das Landkalenderbuch soll davon berichten, wie neue Erfindungen und technische Anlagen das Leben in unserer Region über die Jahrzehnte verändert haben. Wir freuen uns über Sachbeiträge, Erlebnisberichte, Kurzgeschichten, Gedichte, Zeichnungen und Gemaltes.

Das Redaktionsteam bittet nun alle, die etwas beitragen möchten, sich recht bald unter der unten angegebenen Kontaktmöglichkeit zu melden. Falls Unterstützung beim Schreiben und Formulieren gewünscht wird, helfen wir Ihnen gern. Nutzen Sie die langen Herbst- und Winterabende, um in Ihren Erinnerungen und Fotoalben zu kramen und diese für das nächste Buch aufs Papier zu bringen.

Auf Ihren Beitrag freuen sich schon die Redaktionsmitglieder der Landkalenderbücher.

Kontakt, auch für Anfragen und Hinweise an:

Herr Weber oder Frau Schütze von der
Schütze-Engler-Weber Verlags GbR,
Kaitzer Straße 18, 01069 Dresden
Tel. (0351) 479 606 95, E-Mail: service@sew-verlag.de
www.sew-verlag.de www.Landkalenderbuch.de



Bitte beachten Sie folgende Redaktionshinweise:

1. Die Texte können handschriftlich, besser natürlich digital als unformatierte Datei eines üblichen Textverarbeitungsprogramms vorliegen. Die uns übergebenen Speichermedien erhalten Sie wieder zurück.
2. Bilder oder Fotos sind als Papierabzüge, gescannt (Auflösung mindestens 300 dpi) oder im JPG- bzw. TIF- Format einzureichen (**bitte keine PDF-Dateien**).
3. Der Umfang der Texte sollte 4 Seiten A4 (!) nicht überschreiten.
4. **Das Urheberrecht ist zu beachten.** Bei Zitaten, Fotos u. ä. bitte Quellen angeben.

Terminvorstellung: Vorlage der Texte bis spätestens Ende Januar 2025

Kirchennachrichten



■ Veranstaltungen

Sonntag, 1.12. 1. Advent

08.30 Uhr	Adventsfrühstück mit Andacht	Pfarrhaus Dorfchemnitz
10.00 Uhr	Adventsliedergottesdienst	Kirche Cämmerswalde mit: Pfarrer Philipp Pohle
10.00 Uhr	Bläsergottesdienst	Kirche Sayda mit: Pfarrer Michael Hecker
14.00 Uhr	Adventsspiel zur Eröffnung des Weihnachtsmarktes	Kirche Clausnitz

Donnerstag, 5.12.

14.15 Uhr	Seniorenkreis	Pfarrhaus Cämmerswalde
-----------	---------------	------------------------

Sonntag, 8.12. 2. Advent

10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Kirche Clausnitz mit: Pfarrer Philipp Pohle
15.00 Uhr	Adventssingegottesdienst : mit Kaffeetrinken	Kirche Dorfchemnitz

Montag, 9.12.

19.30 Uhr	Mit Jesus leben lernen : Mit der Bibel in der Hand die Zeichen der Zeit deuten lernen.	Pfarrhaus Cämmerswalde mit: Pfarrer Michael Hecker
-----------	--	---

Donnerstag, 12.12.

14.15 Uhr	Seniorenkreis	Heimathaus Clausnitz
-----------	---------------	----------------------

Sonntag, 15.12. 3. Advent

09.30 Uhr	Diakonische Andacht mit Besuchen	Kirche Dorfchemnitz mit: Jan Gernegroß
10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Kirche Sayda mit: Pfarrer Michael Hecker
14.00 Uhr	Bläsergottesdienst mit Abendmahl	Kirche Voigtsdorf mit: Pfarrerin Christine Klement
14.30 Uhr	Adventsmusik : mit Kaffeetrinken	Kirche Cämmerswalde mit: Kantor Christian Domke

Samstag, 21.12.

10.00 Uhr	Krippenspiel	Pflegeheim Rauschenbach
18.00 Uhr	Andacht zum Weihnachtsmarkt mit: Pfarrer Michael Hecker	Kirche Sayda

Sonntag, 22.12. 4. Advent

08.30 Uhr	Predigtgottesdienst	Pfarrhaus Dorfchemnitz mit: Pfarrer Michael Hecker
09.00 Uhr	Diakonischer Gottesdienst mit Besuchen	Kirche Cämmerswalde
10.00 Uhr	Predigtgottesdienst	Kirche Sayda mit: Pfarrer Michael Hecker

Dienstag, 24.12. Christnacht

15.00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel	Kirche Rechenberg mit: Pfarrer Philipp Pohle
15.00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel	Kirche Dorfchemnitz mit: Pfarrer Michael Hecker
15.00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel	Kirche Cämmerswalde mit: Präd. Kathrin Roder
17.00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel	Kirche Clausnitz mit: Pfarrer Philipp Pohle
17.00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel	Kirche Voigtsdorf mit: Pfrn. Skrive-Schellenberg
17.00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel	Kirche Sayda mit: Pfarrer Michael Hecker
22.00 Uhr	Christnacht - Chosen - Weihnachtsfilm	Kirche Dorfchemnitz
22.00 Uhr	Liederandacht zur Christnacht	Kirche Clausnitz mit: Pfarrer Philipp Pohle

Mittwoch, 25.12. Christfest I

10.00 Uhr	Weihnachtsgottesdienst	Kirche Clausnitz mit: Prädikant Wehner
10.00 Uhr	Weihnachtsliedersingen	Pfarrhaus Dorfchemnitz mit: Pfarrer Michael Hecker

Donnerstag, 26.12. Christfest II

08.30 Uhr	Weihnachtsgottesdienst	Pfarrhaus Cämmerswalde mit: Pfarrer Philipp Pohle
10.00 Uhr	Bläsergottesdienst	Pfarrhaus Voigtsdorf mit: Pfarrer Philipp Pohle
10.00 Uhr	Predigtgottesdienst	Kirche Sayda mit: Pfarrer Michael Hecker

Sonntag, 29.12.

15.00 Uhr	Weihnachtskonzert Fröhliche Blasmusikanten	Kirche Cämmerswalde
-----------	--	---------------------

Dienstag, 31.12. Altjahresabend

15.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst zum Jahresabschluss	Kirche Cämmerswalde mit: Pfarrer Philipp Pohle
15.30 Uhr	Gottesdienst zum Jahresabschluss mit Abendmahl	Kirche Dorfchemnitz mit: Pfarrer Michael Hecker
17.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst zum Jahresabschluss	Kirche Rechenberg mit: Prädikant Wehner
17.00 Uhr	Gottesdienst zum Altjahresabend	Kirche Sayda mit: Pfarrer Michael Hecker
17.30 Uhr	Gottesdienst zum Jahresabschluss mit Abendmahl	Kirche Voigtsdorf mit: Pfarrer Philipp Pohle

Ev.-Luth.-Kirchgemeinde Kreuztanne bei Sayda

www.kirchregion-kreuztanne.de

Pfarramt Clausnitz-Cämmerswalde-Rechenberg

Dorfstraße 56, 09623 Clausnitz, Tel. 037327-7210; Fax: 833203;

E-Mail: kg.clausnitz@evlks.de, martinabreitkopf@evlks.de

Öffnungszeiten unserer Kanzlei:

Montag 16:00 bis 18:00 Uhr, Freitag 10:00 bis 12:00 Uhr

Pfr. Philipp Pohle erreichen Sie unter 037327-833204 bzw. philipp.pohle@evlks.de

Neues aus der Kita

Was haben die Sonnenscheinkinder die letzten Monate erlebt?



Anfang September ging es endlich mit dem Umbau unseres Außengeländes los. Herr Steffen Walther ist über die Aktion "Mitarbeiter vor Ort" mit dem Bagger angerückt und hat mit den ersten Arbeiten begonnen. Das haben unsere Sonnenscheinkinder stets genaustens an den Fenstern beobachtet. Danach haben uns zahlreiche Eltern in den vielen Arbeitseinsätzen, unter Anleitung unserer Gartenplanerinnen, beim Umbau unterstützt und das Gelände einmal komplett neu modelliert und gestaltet. Inzwischen haben die ersten Pflanzen und Gehölze ihren neuen Platz gefunden.

An dieser Stelle ein besonderes Dankeschön an Familie Winkler/Friedrich, Herrn H. Kilbel, die Mitarbeiter des Bauhofs und die Firma Hartmann für die Unterstützung unseres Projekts.

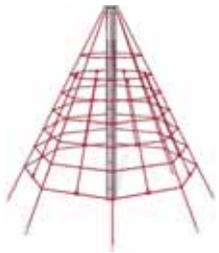


Am Freitag, den 25.10. war viel los auf dem Gelände der Kita Sonnenschein. Zuerst hatten wir die Omas und Opas der Kinder bei uns in der Einrichtung zu Besuch. Die Kindergartenkinder hatten zu einem kleinen Programm und Kaffee & Kuchen eingeladen. Anschließend kamen die Eltern und Familien zum Familienfest dazu. Das Highlight für die Kids war der Lampiumzug durch die Straßen, um die Kita, welcher von der FFW Rechenberg-Bienenmühle unterstützt wurde. An dieser Stelle ein besonderer Dank an alle Kuchenbäcker, Familie D. Fischer, Familie Richter, Familie Thiele, den Jugendclub Holzhau und die kleinen und großen Kameraden der FFW für die Unterstützung bei der Planung und Umsetzung unseres Festes.



Die Erzieherinnen der Kita Sonnenschein

Sammelaktion Kletterpyramide für die Grundschule und den Hort Clausnitz



Die Grundschule „Friedrich Schiller“ und die Kita Grashüpfer der Volkssolidarität in Clausnitz würden sich gern eine Kletterpyramide, die zukünftig auf dem Schulhof zum Klettern und Spielen allen Schul- und Hortkindern zur Verfügung steht, anschaffen.

Wir freuen uns über Spenden!

Die Sachspenden werden zur Clausnitzer Dorfweihnacht verkauft bzw. verlost und kommen dem Kletterturm zu gute.

Wenn Sie uns finanziell unterstützen wollen, können Sie dies gern mit dem Verwendungszweck „Spende Kletterturm“ auf das Konto der Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle: IBAN: DE04 8705 2000 0190 0478 60 • Sparkasse Mittelsachsen überweisen. Vielen Dank!

Grundschule Friedrich Schiller Clausnitz und Kita Grashüpfer Clausnitz

Neues aus den Schulen

Bundesweiter Vorlesetag: Staatssekretär Popp besucht Grundschule „Friedrich Schiller“ in Clausnitz

Anlässlich des 21. Bundesweiten Vorlesetages am 15. November 2024 fanden auch in der Grundschule „Friedrich Schiller“ in Clausnitz verschiedene Vorleseaktionen statt. Mucksmäuschenstill war es beispielsweise im Klassenraum der „Geparden“. Staatssekretär Prof. Popp aus der Sächsischen Staatskanzlei war gekommen, um den Kindern vorzulesen und auf die Bedeutung des Vorlesens aufmerksam zu machen. Mit gespitzten Ohren lauschten die Kinder den von Thomas Popp vorgelesenen fast wahren Geschichten aus dem Kinderbuch „Ein Esel ist ein Zebra ohne Streifen“ von Martin Ebbertz. Und diskutierten am Ende eifrig den Wahrheitsgehalt der Geschichten.

Zum Beispiel ob der schwarze Punkt am Ende der Banane vom Klebstoff aus der Bananenfabrik kommt, warum die Wissenschaftler nicht wissen, wie viele Putzläppen es gibt oder wieso sich Heringe für die klügsten Tiere überhaupt halten. „Das Lesen ist eine der wichtigsten Kompetenzen, die in der Grundschule er-



worben werden. Es ist nicht nur der Schlüssel für einen erfolgreichen Bildungsweg, sondern der Schlüssel für gesellschaftliche Teilhabe“, so das Mitglied der Staatsregierung. Außerdem verschaffte er sich in einem Gespräch mit Schulleiterin Birgit Butz und anschließendem Rundgang im Schulgebäude einen Eindruck von der Umsetzung des jahrgangsübergreifenden Unterrichts sowie der am Tag zuvor erfolgten Ausstattung der Schule mit digitalen Tafeln.

Der Bundesweite Vorlesetag ist eine gemeinsame Initiative von DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung. Der Aktionstag findet jedes Jahr am dritten Freitag im November statt und stand in diesem Jahr unter

dem Motto „Lesen schafft Zukunft“. Ziel der Initiative ist es, die Vorlesekultur in Deutschland zu stärken, die Begeisterung für das Lesen und Vorlesen weiterzugeben sowie für die bildungspolitische Bedeutung des Themas zu sensibilisieren.

Neues aus den Vereinen

■ Neue T-Shirts für die Jugendfeuerwehr Rechenberg: Ein starkes Zeichen der Unterstützung

Die Jugendfeuerwehr Rechenberg kann sich über eine besondere Spende freuen: Dank der Unterstützung von Oliver Kuhnke wurden die Nachwuchskräfte mit neuen T-Shirts ausgestattet, gesponsert von Deutuna Finanzplanung.

Oliver Kuhnke, der seit vielen Jahren engagiert in der Freiwilligen Feuerwehr Rechenberg tätig ist und aktiv den Ausbildungsdienst der Jugendfeuerwehr unterstützt, zeigte sich stolz, den jungen Mitgliedern etwas zurückgeben zu können. Die Jugendfeuerwehr Rechenberg hat in den letzten Jahren eine wachsende Anzahl junger Menschen für den Dienst begeistert. Der Ausbildungsdienst, der von erfahrenen Mitgliedern geleitet wird, bietet eine Mischung aus technischen Übungen, theoretischem Wissen und Teamaktivitäten. Diese umfassende Vorbereitung ist essenziell, um das Interesse der Jugendlichen zu fördern und ihnen die Wichtigkeit des Feuerwehrdienstes nahezubringen.

Die Übergabe der neuen T-Shirts erfolgte im Rahmen eines Ausbildungsdienstes. Stolz und Freude waren auf den Gesichtern der jungen Teilnehmer sichtbar, als sie die neuen T-Shirts zum ersten Mal anprobieren.

Die Jugendfeuerwehr Rechenberg bedankt sich herzlich für die großzügige Spende. Diese T-Shirts sind nicht nur praktische Ausrüstung, sondern ein Zeichen der Ermutigung und Wertschätzung für alle jungen Helden, die sich für die Sicherheit ihrer Mitmenschen einsetzen möchten.



■ Der SV Clausnitz lädt alle Hobbyspieler zur 6. Ortsmeisterschaft im Mixed-Volleyball ein

Wann? Sonntag, 29.12.2024, Treff? 13:30 Uhr in der Turnhalle Clausnitz, Beginn? 14:00 Uhr, Startgebühr: 1 €

gemischte Mannschaften können auch vor Ort gebildet werden, für Speis & Trank ist gesorgt, alle Mannschaften erhalten kleine Preise

... außerdem würden wir uns freuen, Euch vorher schon an unserem Glühwein-, Grill- und Klitscherstand zur Clausnitzer Dorfweihnacht zu treffen (vergesst Euren eigenen Glühweinbecher nicht)

Die Volleyballer vom SV Clausnitz

■ „Aufgewärmtes“

Diesmal war die Veranstaltung des SFCH zum Faschingsauftakt an einem Freitag (15.11.2024). Der Saal war voll (Dank dem Planungsgenie Maren Lill), die Stimmung super und die Beiträge ein Gute – Laune – Garant.

Die beiden Köche „Meppel“ und Oli führten durch das Abendprogramm und kochten „Aufgewärmtes“. Zum Thema gab es neben dem Einmarsch, Tänze der kleinen und großen Funken. Die Bauarbeiter von „BaumannsHart“ zeigten ihre Geschicklichkeit,

das Männerballett und Regina tanzten zur uns allen bekannten Aschenbrödel – Melodie.

Ihr Debüt gaben 4 Neuzugänge (Linus, Leon, Fritz, Marco) beim SFCH. Mit ihrer Darbietung „Mein kleiner grüner Kaktus“ erfreuten sie das Publikum voller Inbrunst und auf hohem Niveau.

Nun geht es mit Volldampf in die neue Faschings-saison. **HOLZ – HAU**

P.K. vom SFCH



Kultur und Sport

■ Tourismusverband Erzgebirge: Haamit-Kist'In ab sofort erhältlich



Annaberg-Buchholz, 05. November 2024. Die neuen Haamit-Kist'In voller regionaler Spezialitäten sind ab sofort wieder in den beiden beliebten Varianten Schlemmerguschl und Genussguschl erhältlich: eine originelle Geschenkidee für das bevorstehende Weihnachtsfest.

Vogelbeerkäse, Stollenkonfekt, Glühwein aus Zwönitz, köstliche Spirituosen und Bier sowie Öl, Honig, Frucht-Gummibären, Wurst von heimischen Höfen oder Biernudeln aus dem Erzgebirge stehen für die ausgefallene Produktvielfalt. Beide Kist'In sind zum Preis von je 45 Euro (zuzüglich Versandkosten) über die Website des Tourismusverbandes Erzgebirge (TVE) oder über die Fleischerei Schaarschmidt in Annaberg-Buchholz erhältlich. Sie können in der Zeit von Oktober bis Ostern bestellt werden. (Solange der Vorrat reicht.)

Alle Produkte stammen von den Partnern der Marke Heimatgenuss Erzgebirge. Weitere Informationen:

www.erzgebirge-tourismus.de/haamit-kistl Hintergrundinformation

Die Marke Heimatgenuss Erzgebirge ist eine Kooperation zwischen dem TVE, Hotels und Gaststätten mit regionaler, erzgebirgischer Küche und regionalen Erzeugern erzgebirgischer Produkte.

Betriebe und Produktionsstätten, die das Qualitätssiegel Heimatgenuss Erzgebirge tragen, produzieren für ihre Kunden hier in der Region Erzgebirge gewachsene, hergestellte und veredelte erzgebirgstypische Produkte.

Zugekaufte, ergänzende Zutaten werden vorzugsweise von Partnern der Pro-

duktkooperation Heimatgenuss Erzgebirge bzw. Produzenten aus dem Erzgebirge bezogen. Zutaten/Produkte, die nicht im Erzgebirge angebaut, erzeugt oder bezogen werden können, sollten im weiteren Umkreis aus Sachsen bzw. Umkreis von 100 km kommen.

Ziel der Kooperation ist es, eine spezielle Qualitätsmarke als Wertbegriff für regionale Produkte und Gastlichkeit zu etablieren, die regionalen Wertschöpfungsketten zu stärken sowie Einheimische und Besucher für die kulinarischen Besonderheiten des Erzgebirges zu sensibilisieren.

Kontakt & Informationen

Tourismusverband Erzgebirge e.V. Andrea Nestler
Projektmanagement Destinationsentwicklung, Nachhaltigkeit und Regionalität
Adam-Ries-Straße 16, 09456 Annaberg-Buchholz
Tel. +49 (0) 3733 188 00 26, www.erzgebirge-tourismus.de



■ Freizeit- und Veranstaltungsangebote

■ Hinweis für Übernachtungsgäste:

In unserem Ski- und Wandergelände gilt eine Satzung zur Erhebung einer Gästetaxe, die Sie bei Ihrem Gastgeber einsehen können. Die Gastgeber überreichen Ihnen gleich nach Ankunft und Anmeldung Ihre **Gästekarte**. Damit nutzen Sie bitte die zahlreichen **kostenlosen und/oder ermäßigten Angebote** hier vor Ort, in unseren Nachbargemeinden Sayda, Neuhausen, Frauenstein, Hermsdorf, Seiffen, Mulda, Lichtenberg sowie bei touristischen Anbietern in weiteren, am Projekt „Gästekarte Erzgebirge“ teilnehmenden Orten. **Inhaber der Gästekarte** können während ihres Aufenthaltes **kostenlos ausgewählte Busse und die Freiburger Eisenbahn** nutzen. Weitere Infos finden Sie hier:

<https://www.fva-holzhaus.de/gaestekarte.htm>

■ Veranstaltungen im Dezember

Sonntag, 01. Dezember 2024

Clausnitzer Dorfweihnacht ab 14 Uhr

Adventsstimmung rund um Heimathaus und Grundschule - mit Anschieben der großen Pyramide, Weihnachtsmann, Programm und vielen Überraschungen. Der Clausnitzer Dorfclub lädt alle kleinen und großen Gäste herzlich ein! Informationen siehe Plakat Seite 18

Samstag, 07. Dezember 2024, 09.00 bis 12.00 Uhr

Weihnachtsbaumverkauf in Clausnitz

Am Hofladen der Agrargenossenschaft „BERGLAND“ Clausnitz e.G. gibt es für Sie wieder den traditionellen Weihnachtsbaumverkauf. Hauptstraße 13, 09623 Rechenberg-B. OT Clausnitz

Sonntag, 15. Dezember 2024

Der 24. „Rechenberger Weihnachtsmarkt – klein und fein“ ab 15 Uhr

am Vorplatz vom Karnevalsvereinshaus des RBC/ Immo
Die Vereine des Ortes stehen an diesem Tag wieder mit allerlei Leckereien für unsere Gäste bereit. Die Funken des RBC bieten ein kleines Weihnachtsprogramm an. Danach hoffen wir, dass der Weihnachtsmann wieder den

Weg zu uns nach Rechenberg findet...

Informationen siehe Plakat Seite 19

04.12./07.12./09.12./19.12./21.12.2024

Adventsnachmittage mit Hüttenwirtin Mandy und Ina Schirmer!!

04.12. 15:00 Uhr Kaffeetrinken mit anschließendem Hutzenabend und Abendessen

07./09./19./21.12. 12:00 Uhr Mittagessen mit anschließendem Hutzenachmittag und Kaffeetrinken

Nur mit Voranmeldung!

Bergstr.10, 09623 Rechenberg-B./ OT Holzhaus

Anmeldung bitte unter 0163 2354346 und 037327 7942

Sonntag, 29. Dezember 2024

Historische Skitour in Holzhaus

Ski fahren wie zu Oma's - Zeiten heißt es wieder.

In alter Kluff und mit historischer Skitechnik geht es vom Holzhaus Bahnhof nach Neuhermsdorf. Die SG Holzhaus lädt alle interessierten Skifreunde herzlich ein.

■ Vorschau Januar 2025

Samstag, 25. Januar 2025

Steinkuppenlauf in Holzhaus

Sonntag, 26. Januar 2025

Brettli-Knaxer-Sprint in Holzhaus

■ Weitere Freizeitangebote für Ihren Urlaubsaufenthalt:

■ Sächsisches Brauereimuseum Rechenberg

An der Schanze 3, 09623 Rechenberg-Bienenmühle, Tel. 037327-880-15

www.rechenberger.com/museumsbrauerei.html

Eine Erlebniswelt rund ums Bier

Führungen: Dienstag bis Samstag ab 10.00 Uhr bis min. 14.00 Uhr

Dauer Rundgang ca. 1 Stunde (Gruppen ab 10 Personen bitte vorreservieren)

Eintritt: Erwachsene 12,00 €, Kinder (7 bis 16 Jahre) 4,00 €

Im Preis enthalten ist ein Getränk: 0,5 l Bier nach Wahl bzw. ein alkoholfreies

Kultur und Sport

Getränk. Brauerei-Ausschank „Schalander“ mit Rechenberger Bieren, alkoholfreien Getränken und kleinem Brotzeitangebot

■ Bergland-Museum

Hauptstraße 13, OT Clausnitz, 09623 Rechenberg-Bienenmühle
Ausstellung und Sammlungen vom Waldhufendorf Clausnitz
Museum: Agrargenossenschaft Bergland Clausnitz (agrar-bergl-land-clausnitz.de)
Im 2019 eröffneten Museum auf dem Gelände der Agrargenossenschaft Bergland wird der landwirtschaftliche Alltag aus früheren Zeiten durch eine umfangreiche Sammlung historischer Landmaschinen und Alltagsgegenstände erlebbar. Die Geschichte der Agrargenossenschaft Bergland wird durch eine Bilderausstellung präsentiert. **Ein Besuch lohnt sich!**
Vereinbaren Sie einen Besichtigungstermin unter:
Tel. 037327 83930 oder Mail: info@agrar-bergl-land-clausnitz.de

■ Hofladen und Schauanlage Speiseölpresse

Agrargenossenschaft Bergland Clausnitz, Hauptstraße 13, 09623 Rechenberg-Bienenmühle, Tel. 037327 83930, www.agrar-bergl-land-clausnitz.de
Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch und Freitag 08.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag 08.00 bis 18.00 Uhr, Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr
Während der Öffnungszeiten unseres Hofladens sind interessierte Gäste herzlich willkommen, im Nebenraum die Funktionsweise einer Speiseölpresse kennen zu lernen. Eintritt erheben wir nicht, doch wir freuen uns darüber, wenn sich Gäste für die Herstellung regionale Öle und Produkte interessieren. Sollten Sie die Schauanlage in einer größeren Gruppe besuchen wollen, bitten wir um Voranmeldung, damit wir Zeit für Sie haben. Rufen Sie an unter 037327 83930 oder mailen Sie an: info@agrar-bergl-land-clausnitz.de. **Gästekarte nicht vergessen → kostenfreier Eintritt in der Schauanlage und 5% Rabatt beim Einkauf im Hofladen!**

... und hier noch ein besonderer Hinweis: Am Hofladen beginnen 3 GPS-Erlebnistouren (10 km, 14,8 km oder 19,3 km) Bioenergie in Sachsen (GPS-Tracks: www.biomasse-freiberg.de), entwickelt mit dem Verein „Sächsisches Netzwerk Biomasse e.V.“ Freiberg.

■ Heimathaus Clausnitz

Dorfstraße 53, 09623 Rechenberg-Bienenmühle OT Clausnitz,
Tel. 037327 7029
Öffnungszeiten: freitags und samstags 14.00 bis 17.00 Uhr
Eintritt: Erwachsene 2,00 €, Kinder 1,00 €
Gästekarte nicht vergessen → gegen Vorlage ist der Eintritt frei
Das Heimathaus kann auch für private Feierlichkeiten gegen Gebühr genutzt werden. Die Anmeldung bitte vorher schriftlich oder telefonisch an die Gemeindeverwaltung richten.
Wechselnde Ausstellungen machen das Heimathaus immer wieder zu einem Anziehungspunkt für interessierte Gäste, ganz gleich ob groß oder klein. Das denkmalgeschützte Gebäude im Ortszentrum wurde 1805 erbaut, ist seit 1962 im Besitz der Gemeinde und wurde anlässlich der 800-Jahr-Feier des Ortes 2010 so richtig herausgeputzt.

Ab 1. Adventssonntag wird das Heimathaus wieder ein Weihnachtshaus.
Kinder können dort ihre Wunschzettel für den Weihnachtsmann in der Wunschzettelpost einwerfen.

Dauerausstellung: Heimatstube im 1. Stock → Eine „Reise in die Vergangenheit“ können Sie erleben bei einer Führung durch die historischen Räume und den Lebensalltag unserer Vorfahren z.T. bis 1880 zurückverfolgen in der Wasch- und Kleiderkammer, der Küche, in der Wohnstube mit Musikwinkel, dem Kinderzimmer und Hausflur, mit Spinnrad und Puppen aus allen Jahrzehnten.

Aktuelle Ausstellung: Natur in Aquarell – eine Ausstellung des Aquarell-Kurses Freiberg der Volkskunstschule Oederan unter Leitung von Lichtblau.
Außerdem: Karin Wunderlich zeigt im Webstübchen die alte landwirtschaftliche Handarbeit des Heu- und Strohwebens der Bauersfrauen, zu den Öffnungszeiten.
Gleicher Ort, gleiche Zeit und ein Angebot an die Gäste des Hauses: **Kräuter- und Duft-säckchen** selbst stopfen mit Kräutern aus unserer Natur und der Kleingartenanlage.

Jeweils am 1. und 3. Donnerstag des Monats trifft sich die Klöppelgruppe im Heimathaus – herzlich willkommen sind Besucher, die diese filigrane Handarbeitskunst einmal sehen oder auch selbst ausprobieren möchten. Zubehör zum Lernen gibt es vor Ort.

■ Häuselmacher Naumann

Alte Straße 75, 09623 Rechenberg-Bienenmühle, Tel. 037327 20208
www.haeuselmacher.de
Mit seinem Handwerk macht er aufmerksam auf die Jahrhunderte alte Tradition des Fachwerkbauens, der in weiten Teilen unserer deutschen Heimat anzutreffen ist. Lassen Sie sich von der Bauweise verzaubern. Im Laden finden Sie Miniaturhäuser, Miniaturfiguren, Schwibbögen, Räuchermänner und Räucherhäuser, traditionell handwerklich gefertigt aus eigener Produktion und auch von anderen Herstellern aus dem Erzgebirge.
Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 10.00 bis 12.00 und 14.00 bis 18.00 Uhr

■ Nordic-Walking-Tour

unter fachlicher Anleitung jeden Mittwochvormittag (je nach Witterung u. Absprache) ab Berghotel Talblick in Holzgau. Durchführung erfolgt ab 2 Teilnehmer zu je 10,00 € je Person – um Anmeldung wird gebeten unter 037327 838290 **Gästekarte nicht vergessen → 50 % Rabatt auf die Teilnahmegebühr**
<https://www.talblick.de>

■ Skischule Holzgau

Muldentalstraße 58, 09623 Holzgau, Telefon 037327 83412 oder Mobil 0152 2993 7924, www.skischule-holzgau.de
Wenn kein Schnee liegt, lädt die Skischule Holzgau zu geführten Wanderungen mit Interessantem und Wissenswertem zu unserer heimatlichen Natur und Landschaft ein. Termin vereinbaren und es kann losgehen!

■ Outdoor-Ausrüstung & Skiverleih Holzgau DER RUCKSACHSE

(Outdoor-Ausrüstung für Trekking, Camping, Kletter- und Wintersport in Freiberg)
Axel Eilenberger, Siedlung Schwarzer Buschweg 17, OT Oberholzau,
09623 Holzgau, Telefon 0162 7931000, info@der-rucksachse.de
www.der-rucksachse.de/verleih
Anlieferservice & Abholservice nach telefonischer Absprache

■ **Führungen mit Heinz Lohse** durch den historischen Ortskern zum Thema **Auf den Spuren der Ritter, Flößer und Fischer von Rechenberg**. Bei schlechtem Wetter findet die Führung als Vortrag im Flößerhaus statt. Zur Vereinbarung von Termin und Treffpunkt bitte anrufen unter 037327 9958 oder 0179 534 8943 sowie Mail: HLohse4@gmx.de **Dauer:** bis zu 1,5 Stunden **Preis:** 2,50 € je Person, Kinder bis 10 Jahr frei

■ Ein Besuch der **Bowling- oder /und Kegelbahn im Hotel Lindenhof**, Bergstraße 4 im Ortsteil Holzgau vertreibt die Zeit bis zum nächsten Sonnenschein. **Anmeldung / Buchung** unter Tel.: 037327 820 **Gästekarte nicht vergessen → 10 % Rabatt auf die Bahnmiere;** Buchung der Dampf-, Kräuter- oder Trockensauna und Massagen für alle Gäste im Ort möglich; kostenlose Nutzung des Spielplatzes, der Kneippanlagen und Außenspiele im Außenbereich des Hotels <https://www.lindenhof-holzgau.de>

■ Kremser-, Kutsch- und Schlittenfahrten Müller

Dorfstraße 127, 09623 Rechenberg-Bienenmühle OT Clausnitz
Telefon: 037327 9424 oder 01520 8842972
E-Mail: katiagustin-mueller@gmx.de

■ **Kremserfahrten** durch den Ringelwald mit **Frank Bieber**, Hauptstraße 42 in 09544 Neuhausen OT Cämmerswalde, Tel.: 037327 7334 oder 0173 5612221

■ Hausgemachte Pizza

Gästekarte nicht vergessen → 10 bestellen und bezahlen – die 11. gibt es gratis bei Abholung im Gasthaus & Pension **Schweizerhof**, Hauptstraße 16 im OT Neuclausnitz. Tel.: 037327 1236

Kultur und Sport

■ Gästeführer im Einsatz

Ob Sie als eine Wandergruppe unterwegs sein wollen, ein Reiseunternehmer sind oder individuell wandern möchten und einen Gästeführer brauchen – hier sind Ihre ausgebildeten Ansprechpartner vor Ort:

- Frau **Ingrid Meyer**, Wiesenweg 4, OT Holzhau, Tel. 037327 9511
- Herr **Lothar Wunderlich**, Cämmerswalder Str. 16, OT Clausnitz, Tel.: 037327 7029

■ Bibliothek

Die vielfältige Literatursammlung unserer Gemeindebibliothek steht allen Gästen und Einwohnern zum Stöbern und Ausleihen zur Verfügung. Die Ausleihe ist kostenlos. **Die neuen Bücher sind da! Ab sofort sind auch neue Kinderbücher im Angebot.**

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag von 09:00 bis 12:00 und 12:30 bis 14:00 Uhr

Freitag von 09.00 bis 12:00 Uhr

Gemeindeverwaltung, An der Schanze 1, Zimmer 107 (1.Etage)

09623 Rechenberg-Bienenmühle Telefon: 037327 833098

Änderungen seitens der Veranstalter möglich. Alle Angaben ohne Gewähr.

*Feiern Sie
mit uns!*



Rehefelder Adventszauber

Vereinshaus, Alter Schulweg 12, Rehefeld-Zaurhaus

07.12.2024, 15 - 18 Uhr

mit hausgemachtem Glühwein, Kinderpunsch, echt Thüringer Rostbratwürsten und anderen Kostlichkeiten

Für weihnachtliche Unterhaltung sorgt unsere **Rehefelder Schalmeienkapelle**

Kreativ-Ecke
zum Basteln für Groß und Klein ✨

Verkaufsstände mit regionalen Produkten ✨

Förderverein Pro Rehefeld e.V.

Arzgebirg zur Weihnachtszeit - Eine musikalische Reise

mit den
**Fröhlichen Blasmusikanten
aus Cämmerswalde**

Bei dieser musikalischen Nachmittagsmusik macht das Orchester einen Streifzug von traditionellen Weihnachtsliedern über erzgebirgische Volkslieder bis hin zu modernen Titeln der Neuzeit. Wir freuen uns, wenn wir dazu eine gut gefüllte Kirche voller Zuhörer begrüßen können!

29.Dez. **Eintritt frei**
15 Uhr

KIRCHE CÄMMERSWALDE

www.blasorchester-caemmerswalde.de

Kultur und Sport

CLAUSNITZER
Dorfweihnacht
1. DEZEMBER 2024

AB 14 UHR
ADVENTSSTIMMUNG IM
UND AM HEIMATHAUS

15:30 UHR
ANSCHIEBEN DER GROBEN PYRAMIDE MIT
UNSEREN WEIHNACHTSWICHTELN &
WEIHNACHTLICHES PROGRAMM UNSERER
GRUNDSCHULE,
ANSCHLIEBENDE BESCHERUNG MIT DEM
WEIHNACHTSMANN

AUSSTELLUNGEN UND
WEIHNACHTLICHES
AMBIENTE IM
HEIMATHAUS

BESCHERUNG
MIT DEM
WEIHNACHTSMANN

KULINARISCHE
ÜBERRASCHUNGEN
DURCH CLAUSNITZER
VEREINE

Dorfclub
Clausnitz

DER DORFCLUB CLAUSNITZ LÄDT ALLE KLEINEN UND GROBEN GÄSTE HERZLICH EIN!

Kultur und Sport



Weihnachtsmarkt Rechenberg

„klein aber fein“
die Vereine des Ortes laden euch ein
auf den Alten Rathausplatz

Am 15.12. 2024 mit unserer neuen Glühwein (Pfand) Tasse
Ab 15:00 Uhr
16:00 Uhr Programm der RBC-Funken
17:00 Uhr kommt der
Weihnachtsmann



Wir freuen uns auf euch

10. WEIHNACHTS- SKATTURNIER

28. Dezember 2024

Auch in diesem Jahr laden wir wieder alle begeisterten Skat-Spieler zum traditionellen Skatturnier in den Jugendclub Nassau ein.



Start: 17:00 Uhr
Zwei Serien

Für ausreichend Speisen und Getränke ist wie immer gesorgt. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer.

Jugendclub Nassau e.V.
Schulweg 4, 09623 Nassau



Dresdner
Philharmonie

SO 15. DEZ 2024 | 16.00 UHR

O MAGNUM MYSTERIUM

MENDELSSOHN, REGER, DISTLER UND LAURIDSEN

PHILHARMONISCHER CHOR DRESDEN
IRIS GEIDLER | Leitung
SABINE FISCHER | Orgel



DORFKIRCHE NASSAU | 09623 Frauenstein
Karten an der Abendkasse: 10 Euro

Kultur und Sport

Kurort Seiffen / Neuhausen / Rechenberg-Bienenmühle / Mulda / Sayda / Dorfchemnitz / Lichtenberg

Neues aus dem Aktivland

Erzgebirge

Das Aktivland
 Von Bergstädten und Waldhufendörfern erzählen die Geschichten der Städte und Gemeinden im erzgebirgischen Aktivland bis heute. Vielseitige Ausflugsziele und naturnahe Erlebnisse sowie malerische Landschaften und traditionelle Handwerksgeschäfte sind in den Orten zu finden und laden Besucher ein, den besonderen Charme der einzigartigen Region im Herzen des Erzgebirges zu erleben.

Veranstaltungstipps im Dezember

Überall im Aktivland Erzgebirge können mit Ihrer Gästekarte Bus & Bahn in der Region kostenlos genutzt!

Muldaer Adventskalender vom 01. bis 23. Dezember Wie bereits im Vorjahr veranstaltet der Muldaer Gewerbeverein e. V. in Zusammenarbeit mit ortsansässigen Unternehmen den lebendigen Adventskalender. Jeweils in der Zeit von 18 bis 19 Uhr bieten verschiedene Firmen und Vereine ein abwechslungsreiches Programm für Groß & Klein. [nähere Infos unter: www.gemeinde-mulda.de](http://www.gemeinde-mulda.de)

32. Seiffener Weihnacht vom 29. November bis 22. Dezember mit vielen interessanten Programmpunkten

- * jeden Samstag und Sonntag Zinn-Gießen – hier können Sie Ihre eigene Zinnmünze herstellen und kaufen, Hauptstraße 95 *
- * jeden Samstag und Sonntag wartet der Weihnachtsmann persönlich in seiner Werkstatt auf alle kleinen und großen Besucher *
- * Jeden Sonntag 09:30 Uhr Adventsgottesdienst in der Bergkirche * von Montag bis Sonntag Basteln in den Schauwerkstätten *
- * jeden Sonntag 14:30 Uhr Adventsmusik in der Bergkirche * jeden Samstag ab 18:30 Uhr Livemusik auf dem Rathausplatz *

01.12. Zethauer Weihnacht auf dem Festplatz

01.12., 10 Uhr, Bläsergottesdienst in der Saydaer Kirche

01.12., 14.00 Uhr, Clausnitzer Dorfweihnacht mit vielen Überraschungen



01.12. Weihnachtsmarkt in Voigtsdorf mit dem traditionellen Katzenwiegen (15.00 Uhr)

07.12., 14.00, Der Weihnachtsmann landet zum Fliegerstammtisch in Cämmerswalde, Gaststätte am Flugzeug

07.12., 17.00 Uhr 19. Lichterzug auf Bergbaupfaden in Seiffen



07.+08.12. Weihnachtsmarkt Wilhelm Walther Grundschule Cämmerswalde Sa. 17-20.00 / So. 14.30-18.00

08.12. Pyramidenfest in Weigmannsdorf auf dem Dorfplatz

08.12., 17-18.30, Adventskonzert Kirche Neuhausen

09.12., 14.00, geführte Wanderung ab Saydaer Heimatmuseum (ca. 5 km/ 2 h)

12.12., 12.00, Weihnachtsfeier, Grüne Schule grenzenlos, Zethau

14.-15.12. 49. Erzgebirgsschau – Rassegeflügel und Kaninchen, Turnhalle Dorfchemnitz Sa 09-18 / So 09-13

14.-15.12. Neuhausener Weihnachtsmarkt auf dem Affalterbacher Platz Sa 15-22 Uhr / So 14-19 Uhr

14.12., 15.00, Weihnachtskonzert mit Ronny Weiland in der Muldentalhalle



14.12., 15.30, Große Bergparade in Seiffen mit der Berg- und Hüttenknappschaft Seiffen e.V. sowie der Kindertrachtengruppe „Lebendiges Spielzeug“ im EZV Seiffen und über 400 Trachtenträgern

15.12. Weihnachtsmarkt Rechenberg - klein aber fein



18.12., 14.00, Ute Bresan präsentiert „Sind die Lichter angezündet“ –

eine bunte Weihnachtsshow im Haus des Gastes Seiffen mit Roland Kaiser Double Steffen Heidrich, den „Rheinischen Sängerknaben“, Heiko Reissig und einer Kindertanzgruppe (Einlass 13.15 Uhr)



19.12., 19.00, Weihnachtskonzert Turnhalle OS Sayda

20.12., 09.15, Krippensp. Grundsch. Seiffen in der Bergkirche

21.-22.12., 13-18.00, Weihnachtsmarkt, historischer Plan Sayda, Motto „Tradition – Kultur – Besinnlichkeit“

21.12., 17.00, 30. Laternenzug in Seiffen mit dem Weihnachtsmann und Bescherung auf dem Rathausplatz

24.12., 17.15, Traditionelle Christvesper in Seiffen mit Laternenumzug (seit 1894 unverändert), anschl. Turmblasen

Die Kirchgemeinden laden am Heiligabend zu Christvesper, Krippenspiel, etc. ein.

29.12. Historische Skitour in Holzhaus

31.12., 10.00, Silvesterlauf im Skigebiet am Mühlholzweg Sayda